

INHALT

Vorwort	7
---------	---

I. Die Renaissance

Die Grenzen einer Marktgesellschaft	11
„Viele weiden auf Polanyis Wiese“	18
Fiktive Waren und drei Wellen der Vermarktlichung	27
„Du als Deutscher bist nichts mehr wert“	34

II. Persönliches, Historisches

„Wo immer mein Vater lebte, war er involviert“	45
Freiheit in einer bedrohten Gesellschaft	58
Rebellin von Geburt, unbeugsam ein Leben lang	67
Von der Entwicklungsökonomin zur Wegbereiterin der Polanyi-Renaissance	72
Von der physikalischen Chemie zur Philosophie des Wissens	80
Milieus in Karl Polanyis Leben	89
Karl Polanyi in Budapest	101
„The Earliest Beginnings of His Later Teaching Life“	106

III. Inhalte, Wirkungen

The Great Transformation: Reflexionen über eine liberale Illusion	113
Welche Freiheit für wen? – Friedrich Hayek und Karl Polanyi	122
Karl Polanyi, Ludwig von Mises und die Frage der Planung	129
Karl Polanyi und John Maynard Keynes: zwei gegen den Mainstream	135
Karl Polanyi und Nancy Fraser im Dialog	142

Warum Polanyi Natur „fiktive Ware“ nennt	151
Sorgemärkte: Vom sorglosen zum sorgenden Kapitalismus?	157
Wissen als „fiktive Ware“ und die Wissensgesellschaft	161
Die zweite große Transformation	166

IV. Warum Polanyi jetzt?

Es ist Zeit für Veränderung!	173
Warum Polanyi heute in Wien?	179
Schlag nach bei Polanyi	182
Polanyi-Forschung international	194

Anhang

Autorinnen und Autoren	198
------------------------	-----

ISBN 978-3-85439-627-7

© 2019 Falter Verlagsgesellschaft m.b.H.
1011 Wien, Marc-Aurel-Straße 9
T: +43/1/536 60-0, F: +43/1/536 60-935
E: bv@falter.at, service@falter.at
W: faltershop.at
Alle Rechte vorbehalten.

Herausgeber: Brigitte Aulenbacher, Markus Marterbauer, Andreas Novy, Armin Thurnher
Korrektur: Helmut Gutbrunner
Illustrationen: P.M. Hoffmann
Grafik und Layout: Marion Großschädl
Produktion: Susanne Schwameis
Gedruckt in der EU



Wir haben bei diesem Buch im Sinne der Umwelt auf die Verpackung mit Plastikfolie verzichtet.